

Zwischenbericht

Pioneers of Change 2013

*Sehr geehrte UnterstützerInnen,
liebe Respekt.net-Community,*

*durch Eure Unterstützung konnten wir in diesem Jahr wieder unseren Lern- und
Werdegang „Pioneers of Change“ anbieten. Daher möchten wir Euch über alle neuen
Entwicklungen das Projekt betreffend informieren.*

Wir bedanken uns herzlich für die Unterstützung!



Für den Wandel zu einer nachhaltigeren Gesellschaft unterstützen wir Menschen, die durch ihre Aktivitäten Verantwortung für unsere Zukunft übernehmen. Wir begleiten und stärken “Pionier*innen des Wandels” und befähigen Sie, aus ihren Träumen und Potenzialen konkrete Initiativen, Organisationen und nachhaltige Unternehmen aufzubauen.



Bisherige Tätigkeiten 2013

Start des Lerngangs 2013	Kraftvoller Start mit 21 Teilnehmer*innen, innovativen Ideen, klarer Ausrichtung und Energie für zukunftsfähige Projekte. Eine vielfältige Gruppe im Alter zwischen 22 und 56 Jahren, unterschiedlichen Hintergründen und sogar mit Teilnehmenden aus Deutschland und der Schweiz.
Drei von neun Modulen	Insgesamt wurden bereits 13 Seminartage abgehalten, von April bis Juli 2013 zu den Themen: <ol style="list-style-type: none">1. „Die Welt und meine Gaben“2. „Ideen und Projektentwicklung“3. „Empathie, Kommunikation und Team“
Vier Unterstützungstage	Für die Unterstützung zwischen den Modulen steht das Team des Lerngangs den Teilnehmenden durch „Unterstützungstage“ zur Verfügung. Zwischen den Modulen gibt es offene Nachmittage, professionell moderiert um den Entwicklungsprozess zu begleiten und unterstützen.
Einzelcoachings	Individuelles Coaching steht den Teilnehmenden in diesem Jahr zur Verfügung, um Sie auf Ihrem Weg zu unterstützen. Aus einem Pool an Coaches, Trainer*innen und Fachberater*innen können die Teilnehmenden vier Einzeltermine in Anspruch nehmen.
Unterstützungsgruppen- treffen	Während des ganzen Jahres treffen sich die Teilnehmenden in Kleingruppen, um den jeweiligen Projektfortschritt zu besprechen und an Schwierigkeiten und Lösungen für aktuelle Herausforderungen zu arbeiten. Im Sinne von peer-to-peer learning werden die Teilnehmende bestärkt ihre eigenen Unterstützungskompetenzen zu erweitern und von- und miteinander zu lernen.
Prototypen Realisierung	Action-learning bedeutet früh ins tun zu kommen, um viel und schnell zu lernen. Alle Teilnehmenden haben von ihren Projektideen zumindest einen Prototypen umgesetzt, um im Kleinen zu sehen, was sie im Großen erschaffen werden.

Projektentwicklung und persönliche Entfaltung gehen Hand in Hand.

Einige Projektideen , die dieses Jahr aufblühen	Persönliche Kompetenzen für kraftvolles Handeln
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Aufbau von Wohnorten für junge Asylwerber*innen ✓ Gründung eines ökologischen, gemeinschaftlichen Bauträgers ✓ Prozessbegleitung für Menschen in Übergangssituationen ✓ Gründung eines regionalen Lebensmittelladens ✓ Eröffnung eines Co-Working Space ✓ Gründung eines Modelabels für „grüne“ T-Shirts ✓ Anbieten von Käseverkostungen der besonderen Art ✓ Schreiben von Kinderbüchern ✓ Gründung eines nachhaltigen Filmlabels ✓ Gründung einer Öko-Ton & Event-Technik Agentur ✓ Bildung für Nachhaltigkeit in Kindergärten ... uvm 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Visionsarbeit ✓ Biographiearbeit ✓ Kommunikationskompetenz durch Gewaltfreie Kommunikation und Council ✓ Projektdesign anhand des Business-Model-Canvas ✓ Ökologisches Bewusstsein durch Arbeit mit Tiefenökologie ✓ Schwellenübungen zur persönlichen Intentionsklärung ✓ „Geld-Arbeit“ mit und nach Peter König ✓ Organisches Projektmanagement ✓ Einblicke in die Theorie-U und in Change-Managementprinzipien ✓ Inspirierende Interviews und Mutmachergespräche u.a. mit Lisa Muhr und Alfred Strigl ... uvm

Projekte, Ideen und persönliche Hintergründe online unter
<http://pioneersofchange.at/wirkung/jahrgang-2013/>

Bisherige Trainer*innen und Vortragende

Dr. Alfred Strigl, Lisa Muhr, Mag. Andreas Schelakovsky, DI(FH) Martin Kirchner, Boris & Jutta Goldammer, Peter König, Mag. Christian Lechner, uvm.

Ausblick

Vor uns liegt noch 2/3 des Lerngangs: weitere sechs Module und acht Monate für die Projektentwicklung. Nachdem die ersten drei Module ihren Fokus auf die innere Entwicklung und die Klärung der Projektideen gelegt haben, werden wir im 4. Modul bewusst den Wechsel hin zur Projektumsetzung gestalten. Die Modulinhalt werden sich entsprechend in diese Richtung verlagern.

Vor uns liegen folgende Module:

4. Entwicklung und Stärkung in der Natur
5. Nachhaltige Finanzierung und Geld
6. Marketing, Präsentation und Öffentlichkeitsarbeit
7. Freiraum (selbstgestaltet nach den Bedürfnissen der Teilnehmenden)
8. Going Public
9. Abschluss und Neubeginn

Impressionen



Lerngangsleiterin Mag.^a Sylvia Brenzel
bei der Visionsarbeit



Lerngangsleiter Joschi Sedlak und Lerngangsbegleiterin
Mag.^a Irma Pelikan bei der Einführung zum 2. Modul



Visionen und Ideen werden für das Jahr gesät...



Geld-Arbeit mit und nach Peter König,
Juni 2013